jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1987/5/26 15Os74/87, 14Os130/04, 13Os156/09d, 13Os138/10h

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.05.1987

Norm

FinStrG §53 Abs4

Rechtssatz

Die FinStrGNov 1985 hat (ua) die vordem normiert gewesene gerichtliche Strafbarkeit solcher Fälle einer Abgabenhehlerei oder Monopolhehlerei, in denen diese rechtliche Qualität der Tat ausschließlich durch jene der betreffenden Vortat begründet worden war (objektive Konnexität), beseitigt.

Entscheidungstexte

- 15 Os 74/87
  Entscheidungstext OGH 26.05.1987 15 Os 74/87
- 14 Os 130/04
  Entscheidungstext OGH 16.11.2004 14 Os 130/04
  Beisatz:Die (vorsätzliche und fahrlässige) Hehlerei fällt aus dem objektiven Konnexitätsbegriff des §53 Abs4 FinStrG, der laut Eingangssatz nur für die Gerichte gilt, gänzlich heraus. (T1)
- 13 Os 156/09d
  Entscheidungstext OGH 04.03.2010 13 Os 156/09d
  Auch; Beis ähnlich wie T1
- 13 Os 138/10h
  Entscheidungstext OGH 17.02.2011 13 Os 138/10h
  Auch; Beis ähnlich wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0086854

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.04.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at